

Ressort: Finanzen

## Bridgewater-Chef fürchtet Rezession

Westport, 20.02.2019, 20:34 Uhr

**GDN** - Ray Dalio, Chef des weltgrößten Hedgefonds Bridgewater, blickt pessimistisch in die Zukunft. Der lange Aufschwung der vergangenen Jahren könnte in einer Rezession enden, die unter anderem wegen hoher Staatsschulden und immer noch niedriger Zinsen besonders schlimm ausfallen könnte, sagte Dalio dem "Handelsblatt" (Donnerstagsausgabe).

Zusätzlich angeheizt werde die Lage durch den zunehmenden Populismus in der Welt, der die Probleme noch verstärken könnte. "Die Geschichte lehrt uns, dass Populismus zu mehr Konflikten führt, sowohl innerhalb eines Staates als auch zwischen verschiedenen Ländern", so der Bridgewater-Chef, den die derzeitige Lage in der Welt "an die 1930er-Jahre erinnert". Auch das steigende Wohlstandsgefälle bereitet dem Manager Kopfzerbrechen. "Meiner Meinung nach ist der Kapitalismus bedroht, weil er für die Mehrheit der Leute nicht mehr funktioniert. Also muss er reformiert werden. Falls das nicht gelingt, riskieren wir, dass er vom Sozialismus abgelöst wird", sagte Dalio dem "Handelsblatt". Er unterstützt die Diskussion um höhere Steuern für Wohlhabende in den USA und wäre auch bereit, selbst mehr Steuern zu zahlen. Für Europa prognostiziert der Hedgefonds-Manager nicht nur wegen des Brexits zunehmend Spannungen. Deutschland mache "einen Haushaltsüberschuss während die Staatsverschuldung in Italien und Frankreich steigt", so Dalio. Für die Europäische Zentralbank werde es daher immer schwieriger, einen richtigen Kurs zu finden.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-120411/bridgewater-chef-fuerchtet-rezession.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.  
3651 Lindell Road, Suite D168  
Las Vegas, NV 89103, USA  
(702) 943.0321 Local  
(702) 943.0233 Facsimile  
[info@unitedpressassociation.org](mailto:info@unitedpressassociation.org)  
[info@gna24.com](mailto:info@gna24.com)  
[www.gna24.com](http://www.gna24.com)